

II- 1271 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

Bundesministerium für XIV. Gesetzgebungsperiode
Land- und Forstwirtschaft Wien, 30. Juli 1976
Zl. 11.633/31-I 1/76

554 IAB

1976-08-18

zu 633 J

B e a n t w o r t u n g

der schriftlichen parlamentarischen Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat Brandstätter und Genossen (ÖVP), Nr. 633/J, vom 7. Juli 1976, betreffend Abbau der Milchpreisstützung

Anfrage

1. Um welchen Betrag würden sich die Preise der einzelnen Milch- und Molkereiprodukte auf Grund des Abbaues der staatlichen Milchpreisstützung, wie Sie ihn angekündigt haben, erhöhen?
2. Wie würde sich diese Preiserhöhung bei den einzelnen Produkten auf den Export bzw. die erforderlichen Exportstützungen auswirken?
3. Haben Sie berechnen lassen, welche Auswirkungen die Erhöhung des Butterpreises auf den Inlandsabsatz in Anbetracht der Ausweichmöglichkeit auf andere Fette haben würde?

Antwort:

In Gesprächen, die zwischen der Bundesregierung und Vertretern der Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs am 14. Juli 1976 stattgefunden haben, wurde zugesagt, daß der von der Bundesregierung dem Nationalrat vorzulegende Entwurf eines Bundesfinanzgesetzes 1977 keine Kürzung der Mittel für die staatliche Milchpreisstützung vorsehen wird. Es war daher nicht notwendig, weitere Berechnungen über Auswirkungen im Sinne der Anfrage anzustellen.

Für den Bundesminister

